

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Firma:      Arbeitsbereich:      Verantwortlich:       Unterschrift | BetriebsanweisungGEM. § 14 GEFSTOFFVDiese Muster-Betriebsanweisung muss vor Verwendung an die tatsächlichen Betriebsverhältnisse angepasst werden.Arbeitsplatz: TextilveredelungTätigkeit: Chemikalien ansetzen | Stand:       B095 |
| Gefahrstoffbezeichnung |
| Natriumbisulfitlauge 38%–40%      Natriumhydrogensulfit-Lösung |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
| **Achtung** | * Wirkt ätzend auf Augen, Haut und Schleimhäute
* Dämpfe wirken stark reizend auf Atemwege
* Entwickelt bei Kontakt mit Säuren giftige Gase (Schwefeldioxid)
 |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Säurebeständige Schutzkleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhe z.B. Butylkautschuk – Butyl: 0,5 mm tragen
* Gute Lüftung des Arbeitsbereiches erforderlich
* Hautschutz benutzen: Schutz (vor der Arbeit)      , Reinigung (vor Pausen und Arbeitsschluss)      , Pflege (nach der Arbeit)
* Am Arbeitsplatz nicht rauchen, essen oder trinken und hier keine Lebensmittel aufbewahren
 |  |
| Verhalten im Gefahrfall |
|  | * Nach Auftreten von Schwefeldioxid (stechender Geruch) Arbeitsbereich verlassen
* Atemschutzgerät (Filter E, Kennfarbe gelb) erforderlich, bei Konzentrationen über 0,5 Vol% umluftunabhängiges Atemschutzgerät einsetzen

Notruf:       |
| Erste Hilfe |
|  | Augenkontakt: Augen sofort mehrere Minuten gründlich unter fließendem Wasser  spülen; Arzt aufsuchenHautkontakt: betroffene Stellen mit viel Wasser abwaschenVerschlucken: Sofort viel Wasser trinken; Arzt aufsuchenEinatmen: Nach Einatmen von Schwefeldioxid Frischluft atmen; Arzt aufsuchenErsthelfer       Telefon:       |
| Sachgerechte Entsorgung |
|  | * Verschüttete Lösung mit Natriumbicarbonat neutralisieren; niemals unverdünnt in Ausguss gießen, da Gefahr der Schwefeldioxid-Entwicklung durch Zusammentreffen mit Säure

**Datum:**       **Unterschrift:**       |